

**Zeitschrift:** Eclogae Geologicae Helvetiae  
**Herausgeber:** Schweizerische Geologische Gesellschaft  
**Band:** 48 (1955)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Bericht der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft : 34.  
Jahresversammlung : Sonntag, den 25. September 1955 in Porrentruy  
**Autor:** [s.n.]  
**Kapitel:** A: Bericht des Vorstandes für das Jahr 1954/55  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-161965>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# **Bericht der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft**

## **34. Jahresversammlung**

**Sonntag, den 25. September 1955 in Porrentruy**

### **A. Bericht des Vorstandes für das Jahr 1954/55**

Die wenigen laufenden Geschäfte wurden auf dem Zirkularweg erledigt. Zu einer Sitzung des *Comité National suisse de Géologie* in Bern, die im Januar stattfand, wurde Herr Dr. H. SCHAUB (Basel) delegiert. An dieser Sitzung wurde beschlossen, sich am Internationalen stratigraphischen Lexikon zu beteiligen, allerdings ohne finanzielle Verpflichtungen zu übernehmen.

Durch Vermittlung der SNG haben wir von der Eidgenossenschaft wiederum einen Beitrag von Fr. 3000. — erhalten, wofür wir den Behörden zu grossem Danke verpflichtet sind.

Mitgliederbewegung: Wir hatten im Berichtsjahr drei Eintritte zu verzeichnen: Herr Prof. Dr. R. TRÜMPY (Zürich), Herr cand. geol. L. HOTTINGER (Basel) und das Istituto di Geologia in Palermo. Ausgetreten sind: Herr Prof. Dr. W. LA BAUME (Marburg), Prof. Dr. M. MITZOPOULOS (Athen) und das Instituto Nacional in Buenos Aires. Die Zahl der Mitglieder beträgt damit unverändert 115.

Versammlung: Die 33. Hauptversammlung unserer Gesellschaft fand wie üblich im Rahmen der Jahresversammlung der SNG am 26. September 1954 in Altdorf (Uri) statt.

Basel, den 23. September 1955.

Der Präsident: J. HÜRZELER.

### **B. Geschäftliche Sitzung**

1. Nach Begrüssung der Mitglieder und Gäste verliest der Präsident den Bericht des Vorstandes über das Jahr 1954/55.

2. Der Sekretär-Kassier referiert über die Jahresrechnung pro 1954. Die Einnahmen belaufen sich auf Fr. 8051.60, die Ausgaben auf Fr. 398.65.

In der Bilanz stehen Aktiven von Fr. 8388.50 Passiven im Betrage von Fr. 7221.50 gegenüber.

Das Vermögen beläuft sich auf Fr. 11353.05.

3. Auf Antrag der Rechnungsrevisoren H. SCHÄFER (Basel) und F. WOLTERS-DORF (Basel) wird dem Kassier Décharge erteilt.

4. Der Bericht des Redaktors wird von der Versammlung genehmigt.

5. H. SCHAUB (Basel) legt die Abrechnung des Tobler-Fonds pro 1954 vor.

Auf Antrag wird einstimmig beschlossen, die Tobler-Fonds-Zinsen des Jahres 1955 und eventuell weiterer Jahre für den Druck der Arbeit von H. OERTLI (Bern) über tertiäre Ostracoden zu verwenden.